



**Stadt Hallstadt**

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des Stadtrates  
am Mittwoch 04.02.2015**

---

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:33 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum der Hans-Schüller-Schule Hallstadt,  
Königshofstr. 3

---

**ANWESENHEITSLISTE**

**1. Bürgermeister**

Erster Bürgermeister Thomas Söder,

**2. Bürgermeister**

2. Bürgermeister Ludwig Wolf,

**Mitglieder des Stadtrates**

Stadtrat Michael Beck,  
Stadträtin Yasmin Birk,  
Stadträtin Claudia Büttner,  
Stadtrat Stephan Czepluch,  
Stadträtin Rita Deusel,  
Stadtrat Herbert Diller,  
Stadtrat Matthias Diller,  
Stadtrat Andreas Groh,  
Stadtrat Klaus Hittinger,  
Stadtrat Günter Hofmann,  
Stadtrat Joachim Karl,  
Stadtrat Heiko Nitsche,  
Stadtrat Dr. Hans Partheimüller,  
Stadtrat Veit Popp,  
Stadträtin Stefanie Stollberger,  
Stadtrat Harald Werner,  
Stadtrat Hans-Jürgen Wich,  
Stadtrat Peter Wolf,

**Schritfführer/in**

Verw.-Fachwirtin Heidi Wolf,

**von der Verwaltung**

Verw.-Fachwirt Uwe Schardt,

***Entschuldigt:***

**Mitglieder des Stadtrates**

Stadtrat Werner Pflaum,

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Haushalt 2015
  - 1.1 Anträge aus den Fraktionen **Kä/046/2015**
  - 1.2 Beschlussfassung über die eingereichten Anträge **Kä/047/2015**
  - 1.3 Weitere Beschlüsse zum Haushalt **Kä/048/2015**
  - 1.4 Beschlüsse zu Haushaltssatzung, Finanzplan und Stellenplan **Kä/050/2015**
- 2 Lichtinszenierung vom 17. bis 26. April 2015 in Hallstadt **HA/119/2015**
- 3 Schulmensa;  
aktueller Sachstand, Kostenmehrung **BA/206/2015**
- 4 Mitteilungen
- 5 Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Thomas Söder eröffnete um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mehrheit der Stadtratsmitglieder und somit die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Folgende Protokolle lagen während der Sitzung zur Einsichtnahme auf; Widersprüche wurden nicht erhoben:

Öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 17.12.2014  
Nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates vom 17.12.2014

Es erfolgte sodann Eintritt in die

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

#### TOP 1 Haushalt 2015

---

##### TOP 1.1 Anträge aus den Fraktionen

###### 1. SPD-Stadtratsfraktion

- Antrag auf Baukostenzuschuss für „junge Familien“ im Stadtgebiet von Hallstadt, 100.000,00 €

---

##### TOP 1.2 Beschlussfassung über die eingereichten Anträge

###### 1. SPD-Stadtratsfraktion

Antrag auf Baukostenzuschuss für „junge Familien“ im Stadtgebiet von Hallstadt, 100.000,00 €

**Angenommen: Ja: 19 Nein: 0**

---

##### TOP 1.3 Weitere Beschlüsse zum Haushalt

###### **Wasserpreis**

Der Wasserpreis der Stadt Hallstadt wurde durch den Stadtrat der Stadt Hallstadt auf 1,80 €/Kubikmeter festgesetzt. Es wird vorgeschlagen, an diesem Preis ab dem Jahr 2015 für die folgenden Jahre zunächst festzuhalten.

###### **Beschluss 1:**

Der Wasserpreis der Stadt Hallstadt bleibt für das Jahr 2015 bei 1,80 €/Kubikmeter festgesetzt.

**Angenommen: Ja: 19 Nein: 0**

#### **Abwasserpreis/Niederschlagswassergebühr**

Der Abwasserpreis liegt seit dem Jahr 2013 bei 1,10 €/Kubikmeter. Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,20 €/qm.

Im Bereich der Abwasserentsorgung liegt eine Unterdeckung vor. Um diese zu minimieren wird vorgeschlagen, den Preis für das Abwasser in den nächsten 5 Jahren zu erhöhen. Es wird eine Erhöhung ab 2015 von 5 Cent für einen Kubikmeter vorgeschlagen. Diese Erhöhung soll sich für die nächsten 5 Jahre bis zum Jahr 2020 fortsetzen.

Die Niederschlagswassergebühr soll mit 0,20 €/qm beibehalten werden.

#### **Beschluss 2:**

Für das Jahr 2015 wird der Abwasserpreis auf 1,15 €/Kubikmeter festgesetzt. Bis zum Jahr 2020 soll er pro Jahr um 5 Cent/Kubikmeter steigen.

Die Niederschlagswassergebühr soll mit 0,20 €/qm beibehalten werden.

**Angenommen: Ja: 19 Nein: 0**

#### **Grundsteuer**

Die Grundsteuerhebesätze sind seit 1978 unverändert bei 250 v.H. (niedrigster Hebesatz im Landkreis Bamberg). Es wird vorgeschlagen, die Grundsteuer um 30 Prozentpunkte anzuhöhen. Dies würde pro Jahr eine Mehreinnahme um ca. 100.000.- € bedeuten.

#### **Beschluss 3:**

Der Hebesatz der Grundsteuer A und B wird auf 250 v.H. festgesetzt.

**Angenommen: Ja: 19 Nein: 0**

#### **Gewerbsteuer**

Der Gewerbesteuerhebesatz beträgt seit 1982 315 v.H. Der Landesdurchschnitt beträgt hier 320 v.H. Hier wird keine Erhöhung vorgeschlagen.

#### **Antrag Erster Bürgermeister Söder:**

Hierzu stellte Erster Bürgermeister Söder den Antrag zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Hallstadt den Gewerbesteuerhebesatz auf 310 v. H. zu senken.

#### **Beschluss 4:**

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird auf 310 v.H. festgesetzt.

**Angenommen: Ja: 14 Nein: 5**

#### **Anmerkung:**

Gegenstimmen: Stadträte Birk, Diller M., Nitsche, Werner, Wich.

#### **Beschluss 5:**

Die Stadt Hallstadt hat für den Bau des Gebäudes Bamberger Straße 78/80 in Hallstadt ein Wohnbaudarlehen zum Nennbetrag von 199.403,83 Euro aufgenommen. Zum 28.02.2015 würde für das Restdarlehen eine Summe von 177.469,39 Euro zur Rückzahlung anstehen. Nach Auskunft des Darlehensgebers (BayernLabo) könnte das Darlehen Ende Februar sofort zurückgezahlt werden. Damit würden die jährlichen Verwaltungskosten in Höhe von 997,02 Euro entfallen.

Es wird daher vorgeschlagen, das Darlehen zum 28.02.2015 komplett zurückzuzahlen.

**Angenommen: Ja: 14 Nein: 5**

**Anmerkung:**

Gegenstimmen: Stadträte Birk, Diller M., Nitsche, Werner, Wich.

---

**TOP 1.4 Beschlüsse zu Haushaltssatzung, Finanzplan und Stellenplan**

**Beschluss 1:**

Der Finanzplan für die Zeit von 2016 bis 2018 wird genehmigt.

**Angenommen: Ja: 16 Nein: 3**

**Anmerkung:**

Gegenstimmen: Stadträte Nitsche, Werner und Wich.

**Beschluss 2:**

Die weiteren Anlagen zum Haushaltsplan 2015 werden genehmigt.

**Angenommen: Ja: 16 Nein: 3**

**Anmerkung:**

Gegenstimmen: Stadträte Nitsche, Werner und Wich.

**Beschluss 3:**

Der Budgetplan der Schule 2015 wird genehmigt.

**Angenommen: Ja: 19 Nein: 0**

**Beschluss 4:**

Haushaltssatzung

der Stadt Hallstadt, Landkreis Bamberg, für das Haushaltsjahr

2015

Auf Grund der Artikel 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Stadtrat folgende Haushaltssatzung:

## §1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird  
im Verwaltungshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben auf je 23.095.700 €  
und im Vermögenshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben auf je 14.616.400 €  
festgesetzt.

## §2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht aufgenommen.

## §3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

## §4

Die Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

|  |          |
|--|----------|
| 1. Grundsteuern                                    |          |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 250 v.H. |
| b) für die Wohnbebauung (B)                        | 250 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer                                   |          |
| nach dem Gewerbeertrag                             | 310 v.H. |

## §5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.000.000,00 € festgesetzt.

## §6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Hallstadt, den

Thomas Söder  
Erster Bürgermeister

**Angenommen:      Ja: 16    Nein: 5**

### **Anmerkung:**

Gegenstimmen: Stadträte Birk, Diller M., Nitsche, Werner und Wich.

---

## **TOP 2      Lichtinszenierung vom 17. bis 26. April 2015 in Hallstadt**

Lichtdesign für Oberfranken – Geschichte:

Vor zehn Jahren hob der Verein „Oberfranken Offensiv“ das Projekt „Lichtdesign für Oberfranken“ aus der Taufe. Damals erstrahlte Bayreuth unter dem Motto „Bayreuther Lichtblicke“. Das Projekt wird zusammen mit der Hochschule Coburg (Fakultät Design) und dem Coburger Designforum umgesetzt. Bisher haben sich 35 Orte an der Lichtinszenierung beteiligt, z.B:

- Oberhaid: „Lichtromantik in der Kellergasse“  
29. Juni bis 8. Juli 2012
- Litzendorf: „Litzendorf leuchtet“  
19. bis 28. April 2013

Von Freitag, 17. April bis Sonntag, 26. April wird rund um den Marktplatz die Lichtinszenierung in Hallstadt stattfinden. Der Aufbau erfolgt von Montag, 13.04. bis Donnerstag, 16.04..

Die Quartiersmanagerinnen riefen im Amtsblatt Januar 2015 die Bevölkerung auf, Namensvorschläge für ein Motto zur Lichtinszenierung zu machen.

Unter der Vielzahl der Vorschläge wird die Lenkungsgruppe in ihrer nächsten Sitzung am 12.02.2015 eine Vorauswahl treffen. Die Namensgebung für die Lichtinszenierung soll in der Sitzung des Stadtrats am 25.02.2015 erfolgen.

#### **Anmerkung:**

Stadträtin Büttner ab 18:17 Uhr anwesend.

---

### **TOP 3 Schulmensa; aktueller Sachstand, Kostenmehrung**

Am 19.12.2014 hat Herr Architekt Krügel in einer Besprechung bei Herrn 1. Bgm. Söder die Kostenberechnung (Stand: 17.12.2014) übergeben und vorgestellt.

Die Gesamtsumme aus den Kostengruppen 2-7 beträgt 1.360.579,50 € netto (1.619.089,61 € brutto).

Im Vergleich zur Grobkostenschätzung vom 07.04.2014 hat sich in der nun vorliegenden Kostenberechnung eine Kostenmehrung von ca. 325.000,- € netto (386.750,- € brutto) ergeben.

Die Kostenberechnung wird den Stadträten als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

Herr Architekt Krügel wird in der Sondersitzung des Stadtrates am 25.02.2015 die Kostenberechnung samt der Kostenanpassung aus Leistungserhöhungen und geänderten Bedingungen erläutern und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Kostenberechnung (Stand: 17.12.2014) und den gegenüber der Grobkostenschätzung vom 07.04.2014 eingetretenen Kostenmehrung i. H. v. ca. 325.000,- € netto (386.750,- € brutto).

**Angenommen: Ja: 20 Nein: 0**

---

### **TOP 4 Mitteilungen**

- Die 1. Verlängerung der Veränderungssperren (Laubanger Nord II, Heganger II, Östliche Biegenhofstraße II, Westliche Biegenhofstraße II, Straßenäcker) im Gewerbegebiet Laubanger sind zum 31.01.2015 ausgelaufen.
- Am 25.02.2015 findet eine außerordentliche Sitzung des Stadtrats der Stadt Hallstadt statt.
- Zu Beginn der Sitzung des Stadtrats am 25.02.2015 war die Besichtigung des Flip geplant. Die Besichtigung kann leider nicht stattfinden.

- Es wurde eine Fliegerbombe zwischen Hallstadt und Kemmern gefunden. Da von dieser noch Gefahr ausging, wurde sie von den zuständigen Fachkräften abtransportiert.

---

## **TOP 5      Wünsche und Anfragen**

**Stadtrat Wich:** Auf dem Parkplatz bei der Firma Ertl werden aktuell Baumaßnahmen durchgeführt.

**Erster Bürgermeister Söder:** Wir werden dies prüfen.

**Stadtrat Parteimüller:** Ich habe im Fränkischen Tag einen Artikel bezüglich Hochwasserschutz gelesen. Dort wurde geschrieben, dass die Deiche nicht erhöht werden. Dies bezieht sich aber nur auf den Bereich am Gründleinsbach.

**Erster Bürgermeister Söder:** Ja.

**Stadtrat Peter Wolf:** Ich befürworte den Vorschlag, die Valentinstraße auszubauen, um im Falle der Schließung des Hallstätter Wegs in das Gewerbegebiet zu gelangen.

**Erster Bürgermeister Söder:** Dieser Vorschlag wird im Rahmen einer Verkehrszählung geprüft.

**Stadtrat Werner:** Entgegen der geltenden Beschlüsse des Stadtrats der Stadt Hallstadt wurde der rote VW bisher nicht verkauft.

**Stadtrat Diller H.:** Um den Geschäftskunden in der Innenstadt mehr Parkmöglichkeiten zu bieten, sollte der Hof des Georgenhofs geöffnet werden.

**Stadtrat Hittinger:** Warum muss ein Kenntnisnahmebeschluss gefasst werden? Ist es eventuell möglich nur die anwesenden Mitglieder im Protokoll zu vermerken?

---

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Thomas Söder um 18:33 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Thomas Söder  
Erster Bürgermeister

Heidi Wolf  
Schriftführer/in